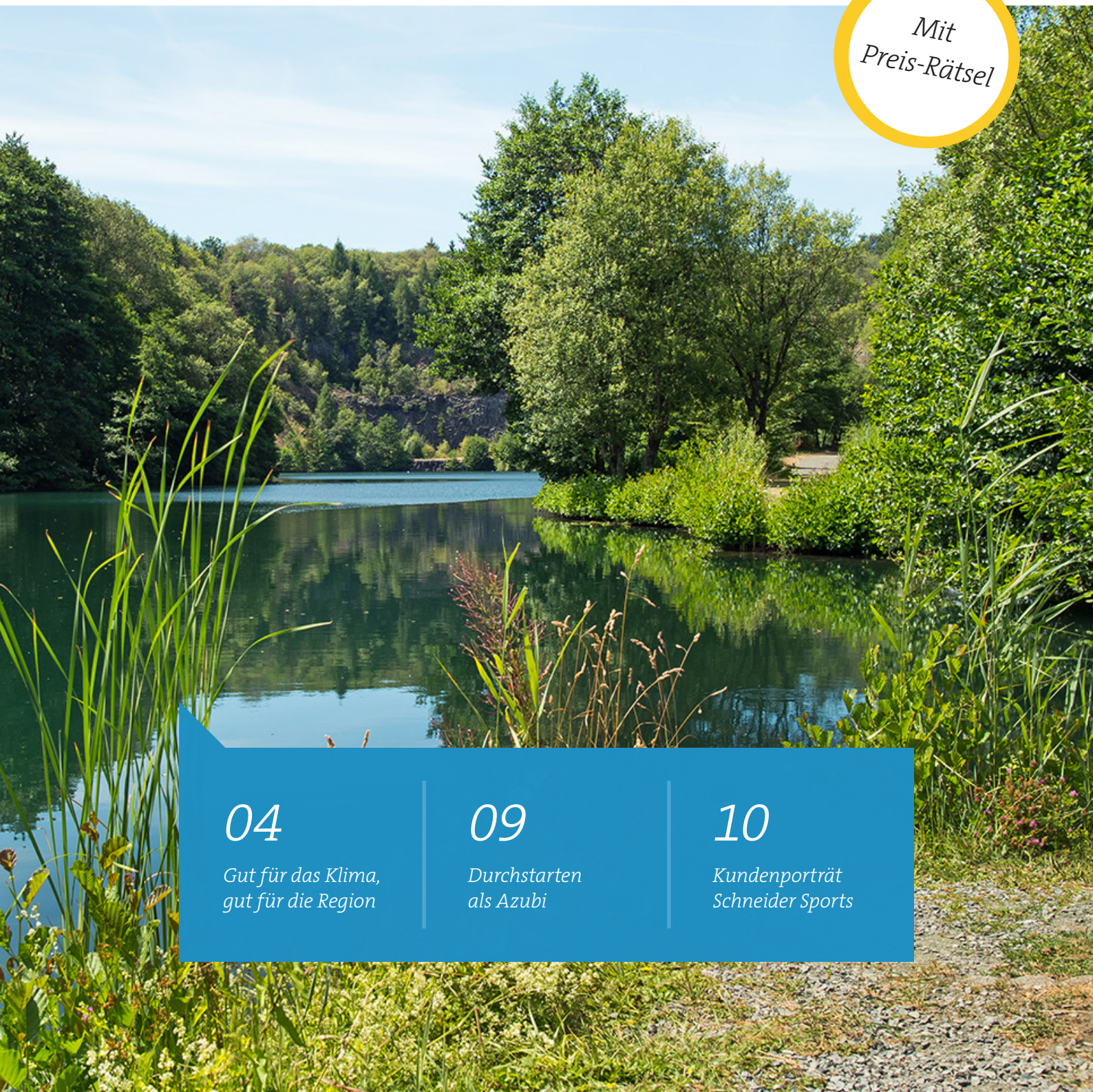
www.stadtwerke-herborn.de/unternehmen/kundenmagazin-aufwind

23
Ausgabe
August 2019

aufwind

Mein Kundenmagazin der Stadtwerke Herborn

Mit Preis-Rätsel



04
Gut für das Klima, gut für die Region

09
Durchstarten als Azubi

10
Kundenporträt Schneider Sports

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der Sommer geht auf die Zielgerade und wir freuen uns auf ein paar weitere schöne Wochen im Spätsommer. Da die Tage jetzt wieder kürzer werden, versorgen wir Sie mit Lesestoff und nützlichen Informationen. Unter anderem erfahren Sie, was Sie als Kunde der Stadtwerke Herborn bereits für unser Klima tun und aus welchen Komponenten sich der Strompreis zusammensetzt. Auf den Seiten vier und fünf lesen Sie alles zu diesem Thema.

Natürlich berichten wir auch über das 38. Sommerfest in Herborn mit der bekannten Cover Band „Captain Dance“ auf der Stadtwerkebühne. Mit energiegeladenen Songs wie „All That She Wants“ von Ace of Base, „No Limit“ von 2 Unlimited oder dem Dance-klassiker „Blue“ von Eiffel 65 sorgte die Band für ausgelassene Stimmung auf dem Marktplatz. Aber auch die Kleinen kamen bei den sommerlichen Stadtwerke-Aktivitäten nicht zu kurz: Elf Kids durften sich bei der diesjährigen Ferienpassaktion als Künstler und Konditoren ausprobieren. Für alle Erstklässler gab es zum Schulstart dann eine zweite Schultüte mit Nützlichem, die von den Stadtwerken Herborn gesponsert wurde.

Auch der Blick hinter die Kulissen Ihrer Stadtwerke ist wieder dabei: Auf den Seiten acht und neun stellen wir Ihnen unsere Mitarbeiterin Annette Scheuermann vor, unser Multitalent. Als Schnittstelle zwischen Mitarbeitern, Partnern und Geschäftsführung sorgt sie mit viel Taktgefühl für eine geordnete Kommunikation bei den Stadtwerken Herborn.

Wer in seiner Freizeit gerne ein paar Gänge hoch- und runterschaltet, wird sich über unser Kundenporträt auf den Seiten zehn und elf freuen. Dort stellen wir Ihnen die Geschichte von Schneider Sports vor – dem



Jürgen Bepperling
Geschäftsführer
Stadtwerke Herborn GmbH

Experten für Fahrräder in der ganzen Region und weit darüber hinaus. Erfahren Sie alles über die Brüder Stefan und Frank-Peter Schneider und über das Unternehmen, welches vor über 25 Jahren in Vaters Garage begann.

Zu guter Letzt erwartet Sie in unserer Rätselecke ein ganz sportlicher Gewinn. Diesmal verlosen wir mit freundlicher Unterstützung von Schneider Sports zwei Einkaufsgutscheine im Wert von je 100 Euro. Viel Spaß beim Rätseln.

Mit freundlichen Grüßen, herzlichst Ihr



Jürgen Bepperling
Geschäftsführer
Stadtwerke Herborn GmbH

Persönlicher Service ist uns wichtig

Tel.: 02772 / 502-0
Fax: 02772 / 502-304

info@stadtwerke-herborn.de
www.stadtwerke-herborn.de

Umbau der Littau — 03
Gut für das Klima, gut für die Region, gut für Verbraucher — 04
Nachlese Sommerfest „Captain Dance“ — 06
Zweite Schultüte für die Erstklässler — 06
Junge Bastler und Konditoren bei den Stadtwerken Herborn — 06
Unsere aktuellen Stromtarife im Überblick — 07
Mitarbeiterporträt: Mit Taktgefühl im ständigen Wandel — 08
Kundenporträt: Schneider Sports — 10
Jahreszeiten-Spezial: Klimatag in Herborn — 12

Wir bauen für Sie

Umbau der Littau



Bis zum Sommer 2020 soll sie in neuem Licht erstrahlen – die Littau. Im März haben die Baumaßnahmen auf dem Areal des ehemaligen Güterbahnhofs in Herborn begonnen. In deren Verlauf stehen auch umfangreiche Tief- und Straßenbauarbeiten an, denn die geplanten neuen Gewerbeflächen müssen mit Gas, Wasser und Strom versorgt werden. Insgesamt werden die Stadtwerke Herborn rund 3500 Meter Stromkabel erneuern, rund 770 Meter Gasleitungen neu verlegen sowie die Wasserleitungen der oberen und unteren Zone erneuern. Daneben ist der Bau einer neuen Trafostation geplant.



Für mehr Infos zum Thema fragen Sie:
Daniel Paul, Telefon: 02772 / 502-310
E-Mail: paul@stadtwerke-herborn.de



Schwerpunktthema

Gut für das Klima, gut für die Region, gut für Verbraucher

Seit geraumer Zeit ist absehbar, dass die fossilen Energieträger Kohle, Mineralöl und Erdgas nicht mehr lange ausreichen, um die Welt mit Energie zu versorgen. Gleichzeitig steigen die Kosten für deren Förderung und Transport. Die Folge: Die Preise für diese Energieträger steigen – und das wirkt sich schlussendlich auch auf die Verbraucher in Deutschland aus.

Regenerative Energien sind eine mögliche Antwort auf den steigenden Energiebedarf unserer Gesellschaft. Sie sind sauber, klimafreundlich, technisch ausgereift und die Basisenergien Wasser, Wind, Sonne und Biomasse stehen in unbegrenztem Maße zur Verfügung. Die Nutzung regenerativer Energien macht zudem unabhängig von wirtschaftlichen und politischen Unwägbarkeiten. Als regionaler Ansprechpartner rund um die private und gewerbliche Energieversorgung bieten die Stadtwerke Herborn ihren Kunden und Interessenten schon seit dem Jahr 2008 nur noch CO_2-freien Strom aus Wasserkraft an. Damit wird ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Die Einsparung an CO_2 beträgt stattliche 16.500 Tonnen pro Jahr, das heißt bis heute rund 177.000 Tonnen.

Klima- und Umweltschutz bei den Stadtwerken Herborn

Neben CO_2-freiem Strom aus Wasserkraft und der Beteiligung an den Windparks „Waigandshain“ (Fuchskaute) und „Hemmrain“ (Dillenburg) produzieren die Stadtwerke Herborn auch Strom von der Sonne mit eigenen Photovoltaikanlagen, die auf rund 1.400 Quadratmetern Kollektorfläche in der Region installiert sind. Unter anderem auf dem Dach des Stadtwerkegebäudes im Walkmühlenweg in Herborn. Die vierte Komponente im Klima- und Umweltschutzprogramm der Stadtwerke Herborn ist die Investition in Blockheizkraftwerke zur autarken Nahwärmeversorgung. Nicht nur vor dem Hintergrund der Endlichkeit fossiler Brennstoffe und atomarer Rohstoffe, sondern auch im Hinblick auf die Abhängigkeit von Marktpreisen beim Energieimport aus dem Ausland macht die autarke Energieversorgung Sinn. Im November 2018 konnte ein neues Heizkraftwerk (BHKW) in der Mozartstraße in Herborn in Betrieb genommen werden, das rund 240 Wohnungen mit einem Mix aus CO_2-freiem Strom aus Wasserkraft und dem vor Ort erzeugten Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung (BHKW) versorgt. Der große Vorteil von BHKWs ist, dass die Abwärme der Stromerzeugung direkt genutzt wird, wodurch ein Gesamtwirkungsgrad bezüglich eingesetzter Primärenergie von 80 bis 90 Prozent erreicht werden kann. Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern auch kostengünstig für den Verbraucher.

Umwelt-ABC für die Kleinen

Neben solchen rein technischen Maßnahmen investieren die Stadtwerke auch auf Bildungsebene in den Klima- und Umweltschutz: Seit 2010 fördern sie den kontinuierlichen Umweltunterricht in den heimischen Grundschulen in Kooperation mit der Deutschen Umweltagentur. Hier lernen die Kleinen schon früh anhand von praktischen Beispielen wie dem Bau einer Dampfmaschine oder eines Windrads, was es mit den regenerativen Energien auf sich hat. Im Rahmen dieses Bildungsauftrages beteiligen sich die Stadtwerke Herborn auch am ersten Herborner Klimatag, der am 30. August im Saal der „Hohen Schule“ stattfinden wird. Weitere Informationen dazu finden sich im Veranstaltungskalender auf der letzten Seite.



Jürgen Bepperling,
Telefon: 02772 / 502-300
E-Mail: bepperling@stadtwerke-herborn.de

Strompreis – Wie entsteht er, wohin geht er?

Neben dem weltweit steigenden Energiebedarf und den zunehmenden Kosten für die Energieerzeugung gibt es weitere Faktoren, die Einfluss auf den Strompreis nehmen:

Steuern, Abgaben und Umlagen

Der Strompreis für den Verbraucher setzt sich aus drei großen Fraktionen zusammen: 54 Prozent für staatlich veranlasste Steuern, Abgaben und Umlagen, 25 Prozent für die Nutzung der Stromnetze, die der Netzbetreiber erhält, und nur 21 Prozent für Stromerzeugung und Vertrieb, die beim Stromanbieter bleiben.

Großhandelspreis

Der Großhandelspreis an der Strombörse liegt aktuell auf einem Sieben-Jahres-Hoch. Dieser Preis beeinflusst direkt den Preis pro kWh, der dem Kunden in Rechnung gestellt wird.

Rohstoffpreise

Ein Grund für die gestiegenen Großhandelspreise sind die Kosten für die Energieerzeugung und der rasante Anstieg des Energieverbrauchs in Schwellenländern. Zwar ist Deutschland einer der weltweit führenden Erzeuger von Braunkohle, der Verbrauch hingegen steigt in Länder wie China und Indien stetig an. Die Folge: Die Preise für Braun- und Steinkohle steigen – und das wirkt sich schlussendlich auch auf die Verbraucher in Deutschland aus.

Preis für Emissionszertifikate

Ebenfalls direkten Einfluss auf den Strompreis haben die sogenannten Emissionszertifikate. Kraftwerke, die mit fossilen Brennstoffen arbeiten. Derzeit liegt der Börsenpreis für jede Tonne CO_2, die sie ausstoßen, bei knapp 30 Euro. Zum Vergleich: 2017 lag der Preis noch bei 4,40 Euro pro Tonne.

Politische Entwicklung

Auch das tagesaktuelle Politgeschehen beeinflusst den Energiemarkt. Vor allem der Ölpreis ist starken Schwankungen unterworfen und reagiert sensibel auf Spannungen im Nahen und Mittleren Osten sowie Venezuela. Erdöl hat in Deutschland zwar nur einen Anteil von etwa einem Prozent an der Stromerzeugung, aber: Steigende Ölpreise wirken sich direkt auf andere fossile Rohstoffe und deren Preise aus.

EEG-Umlage (EEG = Erneuerbare-Energien-Gesetz)

Mit rund 24 Prozent Anteil an den Gesamtkosten ist die EEG-Umlage ebenfalls einer der Gründe, warum die Strompreise gestiegen sind. Mit dieser Umlage werden Anlagen gefördert, die Strom aus erneuerbaren Quellen ins Netz speisen. Zwar ist sie in diesem Jahr um 1,3 Prozent zum Vorjahr auf 6,79 Cent pro kWh gesunken, dennoch ist dieser Wert schon weit von den ursprünglichen 0,41 Cent pro kWh im Jahr 2003 entfernt.

Modernisierungsbedarf

Weiterhin besteht für das Stromnetz in Deutschland ein akuter Modernisierungsbedarf. Zwischen 1993 und 2003 wurde wenig in die Infrastruktur investiert. Es besteht somit Nachholbedarf, den die Unternehmen wiederum über den Strompreis an ihre Kunden weitergeben.

All diese Faktoren haben Einfluss auf den Strompreis und dazu geführt, dass gut zwei Drittel der 826 Grundversorger in Deutschland im laufenden Jahr ihre Strompreise erhöht haben. Glücklich konnte sich da derjenige schätzen, der Kunde bei den Stadtwerken Herborn ist. Der regionale Energiedienstleister hat es geschafft, durch vorausschauenden Energieeinkauf die Teuerungen im Markt abzupuffern und den Energiepreis für Kunden stabil zu halten. Wie lange sich der Strompreis für Stadtwerke-Kunden konstant halten lässt, ist angesichts der Marktentwicklung nicht absehbar. Aber auch hier werden die Stadtwerke Herborn Vorbild bleiben und als regional verankertes Unternehmen eine offene Kommunikation beibehalten und Preisanpassungen fair und transparent kommunizieren.



Steffen Dobener,
Telefon: 02772 / 502-301
E-Mail: dobener@stadtwerke-herborn.de

Nachlese Sommerfest „Captain Dance“



Am 27.07.2019 erlebte Herborn eine Zeitreise. Die Cover Band Captain Dance brachte die 90er zurück auf den Marktplatz in Herborn. Die energiegeladene Band spielte Songs wie Ace of Base mit All That She Wants, 2 Unlimited mit No Limit und den Danceklassiker Blue von Eiffel 65. Allerdings kam die Band nicht einfach nur auf die Bühne, spulte ihr Programm ab und ging wieder. Nein, sie bot den Zuschauern Nostalgie und Party pur. Ein Tribut an alle, die das bunte Jahrzehnt gelebt und gefeiert haben. Allerdings gab es nicht nur etwas auf die Ohren, sondern auch etwas für das Auge. Denn ein Steckenpferd der Band sind die trashigen 90er Jahre Bühnenoutfits. Und so schallte es bis in die Nacht über den Marktplatz in Herborn „Ayyayaya Coco Jambo“.

Junge Bastler und Konditoren bei den Stadtwerken Herborn

Im Rahmen der diesjährigen Ferienpassaktion durften sich elf Kids im Alter zwischen sechs und zehn Jahren im Walkmühlenweg bei den Stadtwerken Herborn kreativ betätigen. Unter der fachkundigen Anleitung der Stadtwerke-Mitarbeiterin Elisabeth Kickner wurden köstliche Torteletts aus Schaumküssen hergestellt und liebevoll dekoriert sowie Kieselsteine gestaltet, beklebt, bemalt oder bepinselt. Die so entstandenen Kunstwerke konnten mit Draht und einer Klammer zum Bildhalter gestaltet werden, der mit einem Schnappschuss aus der Fotobox der Stadtwerke gekrönt wurde – ein Blickfang für jedes Kinderzimmer und gleichzeitig eine Erinnerung an einen schönen Ferientag.



Zweite Schultüte für die Erstklässler

Auch in diesem Jahr haben die Stadtwerke Herborn es sich nicht nehmen lassen, den Kleinsten eine riesige Freude zu bereiten. Die zweite Schultüte in Form eines Turnbeutels war gefüllt mit allerlei nützlichen Dingen, die ein Erstklässler für den Schultag benötigt. Das Markenversprechen „Besser. Regional. Versorgt.“ ist für die Stadtwerke Herborn als regionalem Energieversorger eben nicht nur eine Worthülse. Wir wünschen allen Schulanfängern, ihren Eltern, Familien und Freunden einen tollen Start in diesen neuen und spannenden Lebensabschnitt.

Unsere aktuellen Stromtarife im Überblick (gültig ab 01.01.2019)

Tarif	Arbeitspreis (Cent je kWh)		Grundpreis (Euro pro Jahr)	
	netto	brutto*	netto	brutto*
Tarife für Herborn und Stadtteile				
herbornStrom *Erstlaufzeit bis 31.12.2019*	21,15	25,17	71,43	85,00
Sondertarif Wärmepumpen	19,83	23,60	54,00	64,26
Sondertarif Speicherheizung	18,25	21,72	54,00	64,26
herborn[smart] 08 – 20 Uhr	22,78	27,11	118,85	141,43
herborn[smart] 07 – 08 Uhr	20,84	24,80		
herborn[smart] 20 – 21 Uhr	20,84	24,80		
herborn[smart] 21 – 07 Uhr	19,88	23,66		
Grund- und Ersatzversorgung	24,62	29,30	78,99	94,00
Tarif für andere Ortschaften				
DIL-Strom *Erstlaufzeit bis 31.12.2019*	21,95	26,12	71,43	85,00

**inkl. MwSt, derzeit 19%*



Für mehr Infos zum Thema fragen Sie unser Servicecenter, Telefon: 02772 / 502-0 E-Mail: info@stadtwerke-herborn.de



Von der Vorzimmerdame zur Allround-Managerin

Arbeiten bei den Stadtwerken

Mit Taktgefühl im ständigen Wandel

Es mag zunächst wenig charmant klingen, eine Mitarbeiterin als Metronom zu bezeichnen, aber der Vergleich ist bei Annette Scheuermann sowohl in beruflicher als auch in privater Hinsicht sehr treffend. Als Assistentin der Geschäftsführung ist Frau Scheuermann Schnittstelle zwischen Mitarbeitern, Partnern und Geschäftsführung und sorgt mit viel Taktgefühl für eine geordnete Kommunikation bei den Stadtwerken Herborn. Zuverlässig und gewissenhaft – bereits seit 2012.

Frau Scheuermann ist gelernte Sekretärin und hat sowohl in ihrem Berufsfeld als auch in der Energiebranche einige tiefgreifende Veränderungen erlebt. Von der Ablösung der Schreibmaschine durch den Computer bis hin zu einem gänzlich neuen Verständnis ihres Ausbildungsberufes. Vom Arbeiten beim Strom- und Gasversorger im monopolistischen Marktumfeld über die Liberalisierung des Energiemarktes bis hin zur heutigen Ausrichtung der Stadtwerke als Dienstleistungsunternehmen. Da ist Flexibilität und Entwicklungsbereitschaft gefragt. Diese bringt Annette Scheuermann mit: Zu Beginn ihres Arbeitslebens waren die vorrangigen Aufgaben noch das Schreiben von Briefen, Telefondienst und Terminkoordination. Aktuell sind ihre Themenfelder um ein Vielfaches umfangreicher und komplexer als noch vor 25 Jahren. Denn das Berufsbild der Sekretärin hat sich neu definiert - aus den ehemaligen Vorzimmerdamen sind Allround-Managerinnen geworden. Heute ist Frau Scheuermann Assistentin der Geschäftsführung und direkte Anlaufstelle für viele Anliegen und Aufgaben. Nach wie vor ist ein großer Teil administrativer Natur, andere Aufgaben erfordern viel organisatorisches Geschick und wieder andere sind noch nahe an ursprünglichen Tätigkeiten, wie zum Beispiel das Verfassen von Protokollen verschiedener Sitzungen wie Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung.

Multitalent statt Vorzimmerdame

Frau Scheuermann hat den Spagat geschafft, sowohl eine vertrauensvolle Ansprechpartnerin für die Mitarbeiter der Stadtwerke Herborn als auch die rechte Hand der Geschäftsleitung zu sein. Um diese zu entlasten, hat sie das Vertrauen, selbständig Entscheidungen zu treffen. Sie analysiert und filtert die Flut an Informationen und delegiert die daraus entstehenden Aufgaben weiter. So entsteht ein ruhiger, aber

kontinuierlicher Fluss, der alle Anliegen eines Tages oder einer Woche an ihren Bestimmungsort trägt.

Der zu Beginn erwähnte Vergleich mit einem Metronom ist im doppelten Sinne passend, da Frau Scheuermann seit vielen Jahren in ihrer Freizeit unter anderem mit ihrem Mann zum Tanzen geht. Beim Tanzen ist nicht nur die Schrittfolge wichtig, sondern auch das Harmonieren mit dem Tanzpartner und ein Gefühl für den richtigen Takt. Nicht verwunderlich, dass Frau Scheuermann es bei den Stadtwerken Herborn schafft, für die anfallenden Aufgaben immer den richtigen nächsten Schritt zu finden. Als gelerntes Organisationstalent kennt sie Deadlines und kann problemlos den Takt halten. Das gilt nicht nur für den kaufmännischen Bereich, sondern auch für den technischen. Um intern stets up to date zu sein und den Überblick über aktuelle To dos zu behalten, nimmt sie stets an den regelmäßigen Meetings sowohl der kaufmännischen als auch der technischen Führungskräfte teil.

„Netzwerken, wissen, wo oder von wem ich welche Information bekommen kann, das ist extrem wichtig."

Eigenverantwortliches Arbeiten ist nur dann möglich und effizient, wenn man weiß, wer welche Fähigkeiten und Kompetenzen hat. Nur so kann man Aufgaben intelligent und zielführend strukturieren und delegieren. Als zuständige Ansprechpartnerin zum Beispiel für alle Themen rund um Versicherungen der Stadtwerke Herborn hat Frau Scheuermann auch ihre eigenen Projekte. Da ist es gut, wenn man auch außerhalb des eigenen Unternehmens ein breites Netzwerk pflegt. So kann man immer den idealen Ansprechpartner empfehlen und selbst auf erforderliche Unterstützung zurückgreifen.

„Wo ich mich in fünf Jahren sehe? In unserer bewegten Branche wird es gewiss nicht langweilig werden. Meine Arbeit macht mir Spaß und ich freue mich darauf, mich auch künftig in unserem motivierten Mitarbeiterteam den neuen Herausforderungen zu stellen und als Ansprechpartnerin da zu sein", beantwortet Frau Scheuermann unsere letzte Frage mit einem Lächeln, bevor sie sich auf den Weg zu ihrem nächsten Termin macht. Ob sie tanzen geht, hat sie uns nicht verraten.



Zeig uns, wie viel Energie in dir steckt!

Du suchst einen Ausbildungsplatz für 2020, dann bewirb dich jetzt für den Ausbildungsberuf

› Industriekaufmann (m/w/d)

und setze dir schon jetzt den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft in einem Unternehmen, das dich nicht nur fordert, sondern auch fördert!

Gute Noten sind wichtig, aber nicht alles für uns: Wir suchen Auszubildende mit Teamgeist, Spaß am Lernen und Disziplin. Wenn du außerdem freundlich bist und dich für neue Herausforderungen begeistern kannst, dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Starte jetzt deine Karriere und schick uns einfach deine Bewerbungsunterlagen per Post oder per Mail bis zum 1. September 2019.

Stadtwerke Herborn GmbH
Frau Daniela Petry
Walkmühlenweg 12
35745 Herborn

Telefon: 02772 / 502-324
E-Mail: petry@stadtwerke-herborn.de
www.stadtwerke-herborn.de



Kundenporträt

Hungrig auf Fahrräder? Wir hätten da ein paar Gänge für Sie!

Wer kennt sie nicht, die Erfolgsgeschichte der wohl bekanntesten Firma der Welt: Apple. 1976 gründeten Steve Wozniak, Steve Jobs und Ron Wayne eine Garagenfirma, die heute mit rund 265,6 Mrd. USD Jahresumsatz zur wohl erfolgreichsten Firma der Welt aufgestiegen ist.

Eine ähnliche Erfolgsgeschichte gibt es auch in Herborn: Schneider Sports. Das Apple aus dem Lahn-Dill-Kreis. Okay, vielleicht ohne die eine oder andere Null beim Jahresumsatz, aber angefangen hat der heutige Spezialist für die komplette Welt rund um das Fahrrad auch in Vaters Garage. Was vor über 25 Jahren mit fünf Fahrrädern begann, ist heute die Anlaufstelle für Fahrradliebhaber und die, die es noch werden wollen. Verteilt auf zwei Stockwerke und insgesamt gut 1.200 qm locken Frank-Peter und Stefan Schneider Kundschaft von Gießen-Wettenberg bis zum Siegerland in ihr Haus. Das Erfolgsgeheimnis? Die Schneider-Brüder. Zwei authentische Kerle, denen man ansieht und anhört, dass sie das Thema Radsport leben und lieben. Eine Leidenschaft, die bereits in der Kindheit geweckt wurde.

Fahrrad statt Mopped

1979 bekamen Schneiders Besuch aus Amerika. Dieser Besuch wollte während seines Aufenthaltes in Deutschland unbedingt etwas bei Radsport Prügelmann in Frankfurt kaufen – zu dieser Zeit einer der bedeutendsten Fahrradhändler in ganz Europa. Von dieser Besorgung brachte man einen Katalog mit, auf dem die Schneider-Brüder fortan praktisch schliefen. Im selben Sommer stand Frank-Peter dann vor der Entscheidung: Was kaufe ich mir von meinem Gehalt vom Ferienjob? Zur Verwunderung seines Vaters entschied er sich für ein Fahrrad und die Geschichte nahm ihren Lauf. Mit der Zeit entwickelten die Brüder eine Passion für das Radfahren und stellten ein immer größeres Netzwerk mit anderen Enthusiasten zusammen. So kam es, dass man kurze Zeit später ein Geschäft anmeldete. Zunächst nur als Schrauber- und Ersatzteillager, bis eines Tages eine Familie zu ihnen kam und unbedingt Räder von Schneider Sports kaufen wollte. So fuhren die Brüder erstmals zum Fahrradgroßmarkt. Über 25 Jahre später ist man eine etablierte Größe auf dem Markt. Heute bildet Schneider

Sports selbst aus, um auch in den zukünftigen Mitarbeitern schon früh die Flamme der Leidenschaft zu zünden.

E-Bikes mobilisieren

In den letzten sieben Jahren hat die Evolution der E-Bikes rasant an Fahrt aufgenommen. Aktuell machen die stylischen und schnellen Bikes 70 bis 80 Prozent des Umsatzes aus. Damit man diese im Laden auch aufladen kann, benötigt Schneider Sports selbst Strom. Diesen und Gas beziehen sie seit 2000 von den Stadtwerken Herborn. Warum? Weil Schneider Sports und den Stadtwerken die Region und ihr gesundes Wachstum sehr am Herzen liegt. Denn dank dem E-Bike kann man Herborn und das Umland auf eine völlig neue und noch nicht gesehene Art und Weise entdecken. Da fragt man sich, was wohl der nächste Schritt beim Fahrrad ist? Kommt überhaupt noch etwas? Frank-Peter Schneider hat dazu eine ganz eigene Meinung: „Das Fahrrad ist innovativ und jeden Tag gibt es etwas Neues. Wenn man eine Treppe mit zehn Stufen nimmt, sind wir auf der dritten oder vierten Stufe. Da kommt noch gewaltig was." Man darf gespannt sein, mit welchen Modellen Schneider Sports auch in Zukunft seine Kundschaft begeistert.

Schneider Sports

Kunde der Stadtwerke Herborn: seit 2000
Stromverbrauch p. a.: ca. 52.000 kWh
Gasverbrauch p. a.: ca. 67.000 kWh

Konrad-Adenauer-Straße 64
35745 Herborn
Telefon: 02772 / 57280

Rätselecke:

Tragen Sie die Lösungswörter in die Kästchen ein. Die nummerierten Buchstaben ergeben die Lösung.

1. Wo verlegen die Stadtwerke Herborn derzeit neue Stromkabel und Gasleitungen?
2. Aus welcher regenerativen Energiequelle beziehe die Stadtwerke Herborn ihren CO_2-freien Strom?
3. Was bedeutet BHKW ausgeschrieben?
4. Für welchen Ausbildungsbereich suchen die Stadtwerke Herborn im kommenden Jahr Bewerber?
5. Wo starteten die Brüder Schneider vor über 25 Jahren ihr Geschäft?

Mitmachen und Gutschein gewinnen

1. [ ][3][ ] [ ][ ][ ] [ ][2][ ][ ][ ][ ][7][ ]

2. [ ][ ][5][ ][ ][ ][ ][ ][1][ ][ ][ ][ ]

3. [12][ ][13][ ][ ][9][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][6][ ][10][ ][ ]

4. [ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][11][ ][ ][ ][ ][ ][ ][4][ ][ ][ ] (m/w/d)

5. [ ][15] [ ][ ][ ][ ][14][ ] [8][ ][ ][ ][ ][ ]

Das Lösungswort lautet:

[1][2][3][4][5][6][7][8] [9][10][11][12][13][14][15]

Teilnahmebedingungen:

Senden Sie das Lösungswort bis zum 27. September 2019 postalisch an: Stadtwerke Herborn GmbH, Walkmühlenweg 12, 35745 Herborn und gewinnen Sie **einen von zwei Einkaufsgutscheinen im Wert von je 100 Euro von der Firma Schneider Sports**. Die Teilnahme ist kostenlos und nur für volljährige Personen erlaubt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Jahreszeiten-Spezial

Klimatag in Herborn

Am 30. August findet im Saal der „Hohen Schule“ und deren Innenhof der erste Herborner Klimatag statt. Er bildet die Auftaktveranstaltung für die „Klimawoche“ des Lahn-Dill-Kreises und ist ab 14 Uhr für interessierte Besucher geöffnet. Neben Podiumsdiskussionen mit der hessischen Umweltministerin Priska Hinz, Schülerinnen und Schülern aus dem Kreis „Fridays for Future“, dem Obermeister der Innung für Sanitär und Heizungstechnik Dillenburg, Frank Kauferstein, sowie dem Energie- und Klimaschutzmanager des Lahn-Dill-Kreises, Ingo Dorsten, wird es eine Ausstellung mit den Schwerpunkten Energiesparen im Eigenheim, Sanierungen sowie zu allgemeinen Energie- und Klimaschutzmaßnahmen geben.



10. Herborner Kinderspektakel

Am 25. August heißt es ab 11 Uhr im Stadtpark Spaß und Action für Kinder. Mit vielen Spiel- und Kreativangeboten, Vorführungen und interaktiven Aktionen kommen die Kleinen voll auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl sorgt der Turnverein Herborn. Wie jedes Jahr werden auch die Stadtwerke Herborn mit einem Spaß- und Spielestand dabei sein.

Herborn feiert den Erdapfel

Am 8. September findet ab 12 Uhr der traditionelle Kartoffel-Sonntag bereits zum 13. Mal in Herborn statt. Zum verkaufsoffenen Sonntag verwandeln Gastronomen, Metzger und Vereine die Herborner Innenstadt in eine Freiluftküche für Kartoffelspezialitäten.





12. Herborner Schlumpeweck (Kleinkunstpreis)

In den vergangenen Jahren konnte der Preis sein Profil dank einer erlesenen Auswahl an Künstlern deutlich schärfen. Auch in diesem Jahr werden vom 23. - 29. September 2019 an insgesamt vier Terminen Künstler der Unterhaltungsszene ihr Können beweisen.

Impressum

Stadtwerke Herborn GmbH (V.i.S.d.P.)
Walkmühlenweg 12 · 35745 Herborn

Tel.: 02772 / 502-0
Fax: 02772 / 502-304
info@stadtwerke-herborn.de
www.stadtwerke-herborn.de

Konzeption, Gestaltung und Redaktion:

die.interaktiven GmbH & Co. KG
Am Leitz-Park 4
35578 Wetzlar

info@die-interaktiven.de
www.die-interaktiven.de

Redaktionelle Leitung:

Jürgen Bepperling, Geschäftsführer

Stadtwerke Herborn